



Stadt Spiegel Lust auf Krefeld



Karnevalserwachen

Krie-ewel - schüen on jeck!

Karneval in Verberg

Reise in die Jeckenzeit beginnt Samstag

Verberg. Jetzt lässt die KG Verberg 1956 in mehrfacher Hinsicht die Katze aus dem Sack. Da ist zunächst die Inthronisierung des Kinderprinzenpaares: Aleksander I. und Tabea I. übernehmen die Macht im schönen Verberg. Ist seine Tollität karnevalistisch noch ziemlich grün hinter den Ohren, so ist Ihre Lieblichkeit mit allen Wassern der Narretei gewaschen. „Er wird ins kalte Wasser geworfen und wird sich sehr schnell freischwimmen – wie immer!“ sagt Präsident Ralf Mühlenberg, der in gewohnter Weise am 14. November ab 19.11 Uhr durch das Programm des Karnevalserwachens in der Gaststätte „Kleinlosen“ führen wird. Als nächstes wird der neue Ehrensensator ernannt. Auch in diesem Jahr ist es gelungen, eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens in Krefeld für diese Ehrung zu gewinnen: Ludger Gooßens, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kre-

feld ließ sich nicht zweimal fragen, ob er für dieses Ehrenamt zur Verfügung stünde. Mit dieser Ehrung bedankt sich die KG Verberg bei ihm und seinem Institut für die langjährige Unterstützung der Brauchtumspflege in Krefeld. Und drittens wird dann noch der von Ehrensensator Karl-Heinz Buskamp gestiftete WiPi verliehen. Benannt nach dem Narren-Urgestein Willi Pins, zeichnet dieser Preis Personen aus, die sich im Hintergrund für die KG Verberg verdient gemacht haben. Oft werden hier die sonst im Karneval zu kurz kommenden Frauen ausgezeichnet. Der Name des/r WiPi-Trägers/in bleibt bis zur Verkündung geheim.

➤ **INFO** Das große Sitzungswochenende ist am 16./17. Januar in der Festhalle Luiter Weg, Kinderkarnevalsfest am 31. Januar bei Kleinlosen, Kinderkarnevalszug durch Verberg am Samstag, 13. Februar.